

Grenzwerte für das Jahr 2022

Grenzwert für das Zusatzversorgungspfl. Entgelt nach § 62 Abs. 2 S. 3 der Satzung
(Höchstgrenze 2,5-fache Wert der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze Rentenversicherung Ost)

	monatlicher Betrag	Monat der Zuwendung
01.01.2022 - 31.12.2022	16.875,00 €	33.750,00 €

Grenzwert für die Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG
(8 % der Beitragsbemessungsgrenze West)

2022	6.768,00 €
------	------------

Grenzwert für die Steuerfreiheit der Umlage § 3 Nr. 56 EStG
(3% der Beitragsbemessungsgrenze in der allg. Rentenversicherung)

2022	2.538,00 €
------	------------

Grenzwert für die zusätzliche Umlage nach § 76 Abs. 1 der Satzung

	monatlicher Betrag	Monat der Zuwendung
01.01.2022 – 31.03.2022	7.951,34 €	12.068,53 €
01.04.2022 – 31.12.2022	8.094,46 €	12.285,77 €

Aufgrund des 4. Änderungstarifvertrags zum ATV-K, richtet sich der Grenzbetrag für die zusätzliche Umlage ab dem 01.07.2007 nach dem 1,133-fachen des Betrages der Entgeltgruppe 15 Stufe 6 TVÖD (vgl. § 76 Satzung KVBbg-ZVK-).

Grenzwert für die pauschale Versteuerung der Umlage – Arbeitgeberanteil für tarifgebundene Arbeitgeber -

2022	89,48 € monatlich
------	-------------------

Grenzwert für die pauschale Versteuerung der Umlage – Arbeitgeberanteil für nicht tarifgebundene Arbeitgeber -

2022	1.752,00 €
------	------------

Abzugsbetrag zur Ermittlung der Erhöhung des sv-pflichtigen Entgelts durch Umlage – Arbeitgeberanteil -

2022	13,30 € monatlich
------	-------------------

Förderbetrag nach § 100 EStG – Arbeitgeberanteil -

Max. Bruttogehalt	2.575,00 € monatlich
Bezuschusster Arbeitgeberbeitrag	mind. 240,00 € jährlich
Bezuschusster Arbeitgeberbeitrag	max. 960,00 € jährlich

BrandenburgBrutto (Brutto-Entgeltumwandlung)

Steuerliche Grenzbeträge bei der Einzahlung von Beiträgen im Rahmen der Entgeltumwandlung

Jahr	Grenzbetrag Steuerfreiheit Entgeltumwandlung nach § 3 Nr. 63 EStG ^{*1}	Entgeltumwandlung nach § 40 EStG (über § 3 Nr. 63 EStG hinaus) ^{*2}
2022	6.768,00 €	1.752,00 €

^{*1} Steuerfreier Arbeitgeber-Zusatzbeitrag (2,4 % vom ZVK-Brutto) hat Vorrang

^{*2} § 40 nur noch für Altzusagen (vor dem 01.01.2005 erteilt) anwendbar
Pauschalversteuerte Arbeitgeber-Umlage hat Vorrang

Mindestbeitrag für die Entgeltumwandlung nach § 1 a Abs. 1 S. 4 BetrAVG (1/160 der Bezugsgröße nach § 18 Abs. 1 SGB IV)	
2022	246,75 €

BrandenburgRiester („Riester“-Förderung)

Jahr	Bezeichnung	Grenzwert
ab 2008	Mindesteigenbeitrag	4 % des sv-pflichtigen Einkommens abzüglich der Zulage(n)
	Grundzulage	175,00 €
	Kinderzulage	185,00 € (je Kind für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht)
		300,00 € (für Kinder, die ab 2008 geboren werden und für die Anspruch auf Kindergeld besteht)
	Sockelbeitrag	60,00 €
	Förderhöchstgrenze des Sonderausgabenabzuges § 10 a Abs. 1 S 1 EStG	2.100,00 €

Rechengrößen der Sozialversicherung 2022

	West		Ost	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr
Beitragsbemessungsgrenzen				
Rentenversicherung (Arbeiter-/ Angestelltenversicherung)	7.050,00 €	84.600,00 €	6.750,00 €	81.000,00 €
Knappschaft	8.650,00 €	103.800,00 €	8.350,00 €	100.200,00 €
Arbeitslosenversicherung	7.050,00 €	84.600,00 €	6.750,00 €	81.000,00 €
Kranken- und Pflegeversicherung	4.837,50 €	58.050,00 €	4.837,50 €	58.050,00 €
Versicherungspflichtgrenze (in Euro)				
Kranken- und Pflegeversicherung	5.362,50 €	64.350,00 €	5.362,50 €	64.350,00 €
Bezugsgröße	3.290,00 €	39.480,00 €	3.150,00 €	37.800,00 €
Geringfügigkeitsgrenze	450,00 €			
Durchschnittsentgelt /Jahr in der Rentenversicherung	38.901,00 €			